



Kinder- und Jugend- Brieferl

16. und 17. Sonntag im Jahreskreis B
(18. Juli bis 1. August 2021)

Pfarrei Sankt Jakob – Straubing
Expositur Mariä Himmelfahrt – Sossau

Liebe Kinder Gottes!

Kennt Ihr den Engel, der auf dieser Karte gezeigt wird? Ihr findet ihn in der Basilika. Der Engel erinnert an das strenge Beichtgeheimnis. Darüber haben die Kommunionkinder in den vergangenen Wochen viel gehört. Sie durften das Sakrament der Versöhnung empfangen. Ich habe ein bisschen gelauscht, als sich die Kinder in der Veitskirche versammelt hatten. Sie wirkten überhaupt nicht traurig, denn ihr Gesang war sehr fröhlich. Die Kinder, die aus dem Beichtstuhl kamen, sahen irgendwie ganz erleichtert aus. Ich kann Euch sagen, das macht mich als Hund richtig neugierig. Jedenfalls bin ich froh, dass Ihr so fröhliche Kinder seid. Möge der Glaube immer Euer Herz erfreuen.

Das wünscht Euch von Herzen Euer Beppo



SEGENSWUNSCH ZUM SCHULSCHLUSS

**Ein Schuljahr geht zu Ende,
legt es in Gottes Hände.**

**Denn vieles war, manches schwer, manches leicht,
doch gemeinsam habt Ihr das Ziel erreicht.**

**Drum in der kommenden Ferienzeit
genießt die Ruhe und Gelassenheit.**

**Gottes Segen begleite Euch immerdar,
geht mit Zuversicht in das neue Jahr.**

(M. G.)

ERSTKOMMUNION 2021:



Unter dem Thema

DU BIST EIN TON IN GOTTES MELODIE

durften und dürfen viele Kinder der dritten und vierten Klassen heuer die Aufnahme in die Tischgemeinschaft der Gemeinde mit Jesus feiern. Liebe Kommunionkinder, bringt durch Eure Talente und Euren Frohmut die Kirche zum Klingen, denn Ihr alle seid wunderschöne Töne in Gottes Melodie.

KINDERCHORPROBE jeden Freitag um 16.00 Uhr:

Wir laden herzlich ein zur Kinderchorprobe – immer am Freitag von 16.00 Uhr bis 16.45 Uhr (außer in den Ferien). Treffpunkt ist jeweils in der Basilika. Jeden Freitag sind bisher Neue dazugekommen, darüber freuen wir uns sehr. Ganz herzlich laden wir auch weitere Kinder zum gemeinsamen Singen ein.

FIRMUNG am 15. Oktober in Sankt Jakob:

Zur Vorbereitung auf die Firmung finden **WEG-GOTTESDIENSTE FÜR DIE FIRMBEWERBER/INNEN** statt, und zwar immer am **Diens- tag um 17.30 Uhr**. (Die letzten beiden Termine sind am 20.07. und 27.07.) Sie werden ca. eine halbe Stunde dauern.

Bei jedem Weggottesdienst erhalten die Firmlinge jeweils eine der 7 Gaben des Heiligen Geistes in Form einer Flamme. Alle Flammen ergeben dann am Ende zusammen eine schöne bunte Blume.

KARTFAHREN DER MINISTRANTEN:

Am Dienstag, 27. Juli, sind unsere Ministrantinnen und Ministranten eingeladen zum Kartfahren in Ittling. Wir treffen uns um 18.00 Uhr im Pfarrhof mit dem Fahrrad und radeln dann gemeinsam zur Kartbahn. Aus Coronagründen ist eine verbindliche Anmeldung bei GR Marlene Goldbrunner bis spätestens 22.07. notwendig, Mail: marlenegoldi@outlook.de



Ministranten – das sind wir (wären wir) doch alle so gern!

HAST DU LUST? HAST DU INTERESSE?

Dann komm doch einfach mal vor dem Sonntagsgottesdienst in die Sakristei und probiere es aus! Infos bekommst du bei GR Marlene Goldbrunner, Tel. 0 94 21 – 18 09 96 oder Mail: marlenegoldi@outlook.de

Ein Rätsel zum Schluss

(M. Goldbrunner)

Die Buchstaben hinter der richtigen Antwort ergeben die Lösung:

1) Mit was fuhr Jesus mit seinen Jüngern weg, um allein zu sein?

- a) mit einem Autobus (T)
- b) mit einem Luxusdampfer (L)
- c) mit einem Boot (M)
- d) mit Fahrrädern (H)

2) Die Leute sind Jesus nachgeeilt, und er hatte Mitleid, weil sie...

- a) wie Hühner waren, die keine Eier legen (e)
- b) wie Schafe waren, die keinen Hirten haben (i)
- c) wie Hunde waren, die immer Hunger haben (o)
- d) wie Schuhe waren, die keine Sohlen haben (a)

3) Warum wurde die HI. Maria Magdalena von Papst Franziskus zur Apostelin erhoben?

- a) weil sie für die Apostel immer so gute Kuchen gebacken hat (t)
- b) weil sie als Erste Jesus nach seiner Auferstehung begegnete (n)
- c) weil sie so schön singen konnte (f)
- d) weil sie den gleichen Vornamen wie die Mutter Gottes hat (g)

4) Als was wird der HI. Christophorus verehrt?

- a) als Patron der Autofahrer und aller, die unterwegs sind (i)
- b) als bester Freund Jesu (f)

- c) als fleißigster Kirchgänger (a)
- d) als Patron der Pfarrhaushälterinnen (e)

5) Wer ist der erste Patron unserer Pfarrei und Basilika?

- a) der Hl. Johannes der Jüngere (f)
- b) der Hl. Ignatius von Loyola (g)
- c) der Hl. Franz von Sales (m)
- d) der Hl. Jakobus der Ältere (s)

6) Woraus machte Jesus so viel zu essen, dass es für über 5.000 Menschen reichte?

- a) aus einer Schüssel Pizzateig (a)
- b) aus zehn Tomaten und einer Zucchini (n)
- c) aus fünf Broten und zwei Fischen (t)
- d) aus zwei Broten und fünf Fischen (e)

7) Wie heißen die Großeltern Jesu, deren Gedenktag am 26. Juli gefeiert wird?

- a) Joachim und Anna (r)
- b) Hans und Heidi (n)
- c) Simeon und Hanna (u)
- d) Zacharias und Elisabet (e)

8) Warum werden die Gaben Brot und Wein in der hl. Messe zum Altar gebracht?

- a) weil das die Vorfreude auf das anschließende Essen weckt (i)
- b) weil der Pfarrer nichts anderes eingekauft hat (n)
- c) weil die Ministranten das am besten tragen können (u)
- d) weil Gott sie verwandelt in den Leib und das Blut Jesu (a)

9) Die Firmung ist ...

- a) eine kleine Firma (a)
- b) ein Sakrament (n)
- c) ein schöner Name (u)
- d) eine Abzweigung auf einem Berg (e)

10) Wie heißen die 7 Gaben des Hl. Geistes?

- a) Weisheit, Einsicht, Rat, Erkenntnis, Stärke, Frömmigkeit, Gottesfurcht (t)
- b) Reinheit, Klugheit, Schönheit, Wahrheit, Ewigkeit, Sanftmut, Ruhe (n)
- c) Lachen, Lieben, Lernen, Tanzen, Singen, Freuen, Springen (s)
- d) Wachsamkeit, Vorsicht, Ankunft, Glaube, Hoffnung, Liebe, Güte (e)